Möbelfabrik C. Hauptmann,

Gr. Spezialhaus solider, selbstgefertigter Möbel - Ausstattungen.

Ca. 100 Musterzimmer Besichtigung ohne Kaufzwang höfl. erbeten

halle und Umgebung.

Mus bem Ctabtpar'ament.

Habemus papam — wir haben wieder einen Dezer-nenten jür das Hochbauamt. Gestern in öffentlicher Wahl, nachdem die Personalien der Bewerber in vertraulicher Gigung vom Westernten vorgetragen waren, haben ihn unsere Stadtväter erkiest: mit erhoblicher Majorität ist der Großherzogliche Bauinspettor Jost aus Bad Rauheim gemählt worden.

mäßlit worden.

Es ist ein arbeitsreiches, aber auch ein ehrenvolles Umt, das ihm damit anvertraut wird. Männer mit glänzenden Kamen haben dort schon gewaltet: Gengmer, Rehorlt, Walbe, und unserer Stadt Bauwerfe geschaffen, die ihr duuerte ziet ind. Dem Ausstieg ist allerdings dann eine Zeit gesolgt, auf die wir nicht mit Stolz und Befriedigung schauer einen eine Periode ersprießlicher Arbeit für das so wichtigen eine eine Periode ersprießlicher Arbeit für das so wichtigen den eine Periode ersprießlicher Arbeit für das so wichtigen den eine Periode ersprießlicher Arbeit für das so wichtige Dezernat eingeleitet zu haben: voll Bertrauen sehen sie bem neuen Mann, dem als Architekten und Verwaltungsbeamten ausgezeichnete Empfehlungen zur Seite stehen, entgegen, und die Bürgerschaft teilt die Hoffnung auf eine neue bessere

Die meisten andern Buntte der Tagesordnung boten vie meisten andern Juntte der Lagesotonung voren — mit Ausnahme der Heraflestung der Stärfe unteres Städt-orchefters, vgl. den Bericht im Worgenblatt — weniger Juteresse, am Schluß jedoch, als die Petition einer neuen Armenordnung verhandelt wurde, phielte sich noch eine Spisobe ab, die das Kollegium in laute Seiterkeit versetzte: "Die Glode fam gewackelt!"

Es mar ein Mann, ber wollte nie Bur Sache sich bequemen, Und immer fand er noch ein Wie, Den Weg ins Feld zu nehmen -

Nämlich von der Sache weg zur Agitation zum Fenster us. Und bieser Mann ist der herr Stv. Ofterburg. Es nnans. And offer Mann if der Hert Edi. Aptendig. Es mag verhandelt werden, was da will: Schulangelegenheiten, Beamtenbejoldung, Gaswerf, sowie ein Etat — sieben Berr Osterburg, um weiter mit Meister Goethe zu reden ein Wie, eine sozialdvemokratische Brandrede anzuschließen. ein Wie, eine jozialdemokratische Brandrede anguschließen. Gestern benutzte er die neue Armenochnung, um baran einen raschen Exkurs in die hohe Politik, insonderheit den jozialdemokratischen Jukunstiskaat zu unternehmen. Vergebens liopfte der Herr Vorsteher bisser bei lossen beiten kräftig mit dem Hammer. Herrn Osterburgs helle Stimme übertönte stets die dumpsen Schläge und er spann sein Garn ungestört ab. Gestern aber blied ihn das Wort im Munde steden: Die Giode kam gewackt!

Sie wackelt schnell, man glaubt es kaum, Herr Merburg in Schrecken, Er rust, er schweigt, als wie im Traum, Die Glode tat ihn beden . . .

Tatfachlich: eine Glode übertonte, verbedte vollftanbig schieme. Jum ersten Male in unsern Stadtparlament eine Stimme. Jum ersten Male in unsern Stadtparlament eine Glode, die der Herr Vorsteher aus eigenen Mitteln sich listig als Beruhigungsmittel sur herrn Oserburg angeschaft, hatte, eine Glode von dem Klang einer Schulspausglode, so voll und frästig, daß herr Osterburg gar nicht erst versuchte,

mit feiner Stimme gegen fie aufgutommen . . . Die Stadtväter aber padte fturmifche Beiterfeit, als bie Glode durch ben Saal hallte, und mancher beklamierte im Stillen die Verse aus der Abeschützenzeit, das Lied von "Der wa. einden Glode..."

In der geichlossenen Sitzung wurde an Stelle des Hern Drogilf Felix Sioli, der sein Amt niederlegt, zum Schieds-mann des 32. Bezirfs Herr Stellmachermeister Rob. Mende gewählt. Mit der Anstellung des Bureauassistenen Friedrich Schiller vom 1. April 1912 ab als Sefretär erflärte man sich einverfanden. Despleichen mit der Ansiellung des Bureau-alsstenten Rich, Jaase als Sefretär. An Stelle des Schneider-meisters herrn Schmidt wurde der Köckermeister Brund Lenzun Armenfleger im 12. Bezirf gewählt.

Mitteldeutscher Braunkohlenbergbau.

Die Lohn bewegungen in dem Bergbau des Ausstanbes und vor allem im Außtrevier fenken die Aufmerkamkeit auch auf die wirtschaftliche Lage und die Lohnverhältnisse des Braunkohlenbergleute.

Reues Theater.

Salle 11. Mara

Am Montag gelangte zum eisten Male der dreicktige Schwant "Der Storch" von Seinrich Stodiger zur Aufführung. Das Stid ift ein ichwacher Verluch im Interesche der jerwellen Aufftärung. Es kehen sich zuren Richtungen gegenüber. Die eine seitz dem Kinderglauben vom Storch ein "O r il h ret n i cht daran "entgegen, die ansere, die natürlich als unzüchtig verichten wird, will keine ungelunden Zweifel im Kinderherzen aufkommen lassen. Verolbene, die viel Ernft verdienen, werden vom Berfalker unzulänglich und mit frivoler Oberstäcklichkeit behanselt. Das Thema ist sicherlich der Verwertung im Auftpiel wirdig, aber dieses Stid hat zu große Mängel. Pinchologische Untaufürlicheiten fellen unnagenehn auf. Aut wie die Serwicklung ber Handlung berbeizuführen, heiratet z. Kein gestig beheutendes, sier die Auftstäung begeitette junges Mädchen einen streberhaften, zensurwäligen Staatsanwalt. Die Figuren des Schwankes sind die immer wiederkernen Topen.

chieder. In Arguell des Schwanzes sind die linker uleveis fehrenden Impen. Die Darsiellung litt unter der mangelnden Beherrschung des Textes. Indessen gelang es einigen Darsselleurn, u. a. Frl. Wellhof, Helene Franke, den Damen Deutsche-mann und Bensberg-Wauthner und herrn Kro-nert sehr annehmbare Gestalten zu schäffen. e. j.

Bur Serfletlung eines Kanalanichluffes wird bie Denbolds-gaffe zwijchen Glauchaer- und Langestroße am 13. d. Mts. ab auf einen Tag für ben Fahr- und Reitverlehr gesperrt.

Atelier ist im Schaufenster der Herren Tausch u. Grosse zur Ausstellung gelangt.

Jugendpssege. Am vergangenen Sonntag sanden in der Umgebung Am men dorfs verschiedene Kriegsspiele katt. Der Wehrtreitverein "Jung-deutsschaften" on Hälle unter Leitung einiger Offisiere vom Halleichen Artislerie-Regiment machte ein Kriegsspiel in der Aue. Justalligerweise Kommendorfer Jugendbund, der vorker auf dem Hopsenschaften Verschieden Verschafte vereinigte, in die Rüse des Hallessen Der bestehen der der der der Kommendorfer Jugendbund sich und kontrollen Kriegsschafte vereinigte, in die Rüse des Hallessen Kehrteilvereins. Als der Ammendorfer Jugendbund sich verschieden Verschieden Verschieden Verschieden des schalessen batte, wurde plöglich durch ein berbeigeeiltes Mitglied des Wehrt

fraftvereins Salle im Auftrage bes Abteilungsführers herrn Leut-nant hemelde die Bitte ausgesprochen: "Ummendorfer Jugend-bund wird gebeten, uns jur hilfe ju fommen!" hierzu war auch verlaufen der Gebereit und nun ging wenige Minuten ipäter die legitere sofort bereit und nun ging wenige Minuten später die vereinigte Kolonne mit einem "Hurra" segretig vor. Der Ammen-vorfer Augenbbund begleitete dann nach den Hallessen Verein beinahe bis hin zum Exerzierplasse; dann taat man den Seinweg am. Abends 8 Ufr fand eine Selpredung und Kritif über den verlaufenen Tag in der Gaudichschen Kolonnade statt.

verlaufenen Tag in der Gandlichsen Kolonnade satt.

Rapellmeister Eduard Leon, der als Dirigent der Musifialischen Geleslichget in Bertin ein großes Konzert mit sehr gemähltem Krogramm leitete, spendet die Kritif gang außerschentliches Od. Bit sesen, al der "Kationalgeiung". Die Musifialische Gesellschaft (Dirigent E du ard. Leo v.) gab in der Eingakabenie ihr zweites diesädiriges Konzert zum Besteh der "Stiftung heimstätte". Das Programm gestaltete sich sehr "Etiftung heimstätte". Das Programm gestaltete sich sehr "Etiftung web begann mit dem Bachscher Schowert", "Ein sesse Burg ist under Got", desse mohrt gelungene Durchführung sowohl dem Dirigenten wöhl gelungene Durchführung sowohl dem Dirigenten wöhl gelungene Durchführung sowohl dem Dirigenten wöhl sellungen der Solissen, Fräulein Dora Woran, Frau Gina Goet, der herren hichter und Schmebes standen nicht immer auf gleicher Höße mit denen des Chores.

Aubitäum. Gesten waren 25 Jahre verst oflen, daß dert Konservakaben uns werten Mase im Fütst. Ihnere zu Sondershaufen die weltbedeutenden Bretter dertat. Der Künstlet bestütterte damals als Lyonel in Flotows

Der Künftler bebütierte bamals als Lyonel in Flotows

Siechslechtschule. Die für Monat März fällige ordentliche Sigung des Berbandsvorstandes sindet Donnerstag, den 14. d. M., im eigenen heim des Berbandes statt. Beginn der Sigung präzise 8 Uhr. Jur Empfangnahme von Geldern und Sammelsohjesten werden die bezügstichen Chargen vereits 7½ Uhr answeiend sein.

wefend fein. Die Feuerwehr nahm gestern an der Genzmerbrilde eine größere Lebung vor.

Eine Bertespestodung trat gestern nachmittag 3 Uhr in der Leipzigerstraße ein. Ein Perd war gestützt und sonnte erst nach längeren Bemühungen wieder auf die Beine gebracht werden. Der Straßenbahnverfehr erlitt hadurch eine Unterbrechung von

10 Minuten.

Bon der Straße. Auf der Liebenauerstraße wurde gestern eine Laterne von einem Geschier umgesahren.

Irssinn. Ein Konditorgesisse wurde in vergangener Nacht irrsinnig und mußte in Gemahrtam genommen werden.

Insolge eines Uchjendruches entgleiste in der Mansselberstraße ein Motorwagen.

Unsall Gine Frau sam gestern auf der Mansselberstraße zu Kall und mußte stinisse Behandlung aussuchen.

Rohlung. Ein Arbeiter schlug gestern nachmittag am Leipziger Luum ohne jeden Grund mehreren Kindern in das Gesicht. Der rohe Katron wurde zur Wache gebracht.

Cheater. Rongerte und Vorträge.

Cheater. Konzerte und Vorträge.
Stadtiseater. Mittmoch gelangt als 179. Borikellung im Betrete die Bosse "Kartettsis Ar. 10" zur ersten Wiederhollung. Donnerstag Opern-Premiere "Der König von Samarstand". Der Komponist, General-Mustdietertor Mitoren, weit bereits seit einigen Tagen zu den Proben in Salle und wird auch der Premiere beiwohnen. Das erfolgreiche Wert, galle und wird auch der Premiere beiwohnen. Das erfolgreiche Wert, galle noch im Manustript angenommen worden. Das Textbug ist von dem Komponisten selbst eine auch Grillparers, "Traum ein Leben" gedichtet worden. Mustlächtigher Leiter: Rapelmeister Wörte, geneicher Seiter Anzum ein Leben" gedichtet worden. Mustlächtigher Leiter: Rapelmeister Wörte, geneicher Vorten der Anzuschlassen und der Verlagen und der er keinen interfanzische und der Anzuschlassen und der Anzuschlassen und der Verlagen und der er keinen interfanzischen und der Vertreter vieler Bachen Stepten und der Anzuschlassen und der Verlagen und der der keinen interfanzischen und der Vertreter vieler Bachen Stepten und der Vertreter vieler Bachen Stepten und der Vertreter vieler Bachen Büngelein prei Unterfanzt und der Vertreter vieler Bachen Bachen und der Vertreter vieler Bachen Bähneiter vieler der Vertreter vi

Renes Theater. Das Ibsen-Theater, welches Dienstag mit Maria Rehoff an der Spige das Gastpiel mit "Bau-meister Solness" beginnt, witd dasselbe am Mittmod un henrif Ihren, "Benn wir Toten erwachen" beschließen.

Gelunde Luft verlangen bie Lungen, reitlofe, milbe verwenden Gie em beiten nur Raumann's "Faufiring" Lanolinseife. Batet à 5 Stud & Big. Gingelftud 20 Big.

Teppiche

Gardinen

Moderne Vorhänge

aus Allover net, Tüll, Madras etc.

Künstler - Vorhangstoffe

bedruckt und gewebt, in allen Stoffarten.

Uebernahme kompletter Pensions- und Wohnungs - Einrichtungen. Eigene Arbeitsstuben für Dekorationen!

Zurückgesetzte Teppiche und Reste jeder Art = sehr billig. ==

Weddy-Pönicke, Halle a. S.



dm Donnetslag (Kantlienabend bet fleiner Proilen) gelangt Ernft von Milbenbrachs "Die Haubenlerche" zur Aufführung. Die nählte (28.). Wiederholung von "Notleibende Agrarier" ift auf Freitag schweleist.

Breitag schaeftet. Wer kann bastier, daß die Operetten der leizien Sailon keinen in nachhaltigen Erfolg hatten wie die "Polnische Wirtschafter" Se liegt dies nicht auch eine Mallen einen handhaltigen Erfolg hatten wie die "Polnischen, humorwollen Diolog, sondern auch an den reizienden Musikammern, die schon längst Gemeingut des großen Publikums geworden sind. Leicht verständliche, ins Gehör gehende Melobien wie die Destmust "Komm mein Schaft", "Welchofen, Neichben, laß dich tüssen" jummt jeder, der das Theater verlätzt, nab schießtigt noch im Saule singst die Gattien ir fröhlichen ein innern "Männe, hat mit mal die Taille auf". Da das Mag Rische-Ensemble das alleinigs Aufführungsrecht sin halbe die ist, ist dem Publikum nur letzt Gelegenheit geboten, diesen erstellassigen Schoger im Walfpallathgeater zu sehen.

tlassigen Schlager im Walhallatheater zu lehen.
Gesestlichaften im Iva den den Künftler-Gepaar v. Boere Gru sell i wird zu dem am nächsten Donnerskag, den 14. d. M., staffindenden Gesellschaftsfonzert der Duette singen, und zwar des Duett der Micasal und des Hoselschaft des Der des Deet des Martinas und der Safft aus dem 2. Att des "Figeunerbaron" und das Duett des Janial und der Broniss lawa aus dem 2. Att des "Setselssubert". Als Orchester wirtt diesmal die Kapelle des Artislierie-Regis. Kr. 75 unter Leitung des Kgl. Ausstinathesen. Sistenderverfaus in den Hospfinustalienhandlungen von H. Hothan und R. Koch und in den durch Klafate senntlichen Jigarrengeschäften.
Siehe heutiges Sucher

Bab Bittefind. Beute, Dienstag, nachmittag findet Runftler-

Das Hilb-Jahn-Rongert, das am Mittwoch, den 13. d. Mts., abends 8 Uhr im Saale der Loge zu den 3 Degen hattfindet, fei clien Muliffreunden nochmals in Erinnerung gebracht. Fräulern Kilj erfreut sich als Sängerin eines wirflich guten Nufes, und deren Walter Jahn wird ein echt fünftlerisches, reibes Geigenspiel nachgerühmt. Man darf alse einen genußreichen Abend erwarten. (Karten in der Hofmusftalienhandlung von Heinrich Sothan.

Han.) Absilfarmonische Konzerte. Mit einem "Richard Wagners Absilfarmonische Konzerte am 19. Märzifre diem bie Ahlsbarmonischen Konzerte am 19. Märzifre dieswinterliche Saison beschließen. Das Programm enthält die Owertüren zum "Atliean und Jische", das Siegfried-Jona, ferner Siegfrieds Rheinsahrt und Ische", das Siegfried-Jona, ferner Siegfrieds Rheinsahrt und Trauermarisch aus der "Götterdämmerung". Einen besonderen vird dem Konzert die Mitwirfung der Derifimiten Frankfurter Opernbiva Paul a Dönges verleisen, eine der Gelen Wagnersängerinnen unserer Zeit. Sie fingt die Artie der Elisabeth, Jisches Liebestod und die Schlußizene "Starte Scheite" aus der Götterdämmerung. (Kartenverkauf det heinrich Jordan

Abele Kinald-Hauli, welcher ihre mit Recht oft bewunderte Grazie der Aussprache, ihr Miancierungsreichtum in hervorragender Weise zu statten kam, bewährte als Prinzessim Gebrieber ihren Kus als eine außerorbentlich begodte und geistreiche Schauspielerin. So äußerte sich die Halle Kritik seinerzeit über drau Rinald, die am 15. Wärz im Wozarslaal mit ihrem ebenfalls als vorzäglicher Schauspieler bekannten Gemach einen Vortragsabend veranstalten wird. Karten bei Heinrich Vortragsabend veranstalten wird. Karten bei Heinrich

Pothan.

Saalissis-Brauerei. Das am Mittwoch nachmittag statischende große Streichtongert der Kapelle des Füsstlierregiments Graf Stumenthal (Wagdedurg, Nr. 26) unter Leitung des Königslichen Obermustemeistens R. Fister bringt im ersten Teil die "Höhrben-Owderture" von Mendelssichn und von Beethoven Aariationen aus dem ADur-Luarteit. Ren ist die "Serenade", om Nachfolds mit den brei Sigen, Alka Taranteila, Internació, Alka Magurta". Den zweiten Teil sillt handns Sinsonie Dedur Nr. 4, die jogenannte "Glodensinsonie", aus. Im dritten Teil werden wir Wagart in der Owverture zur "Zanderfläse" bewundern und den Suphentang aus Faust von Bertsog hören. Nach der Phontasse aus "Cohengarin" bringt des Programm als Saligessielt die "Deutschen Tänze" von Schübert, deren tiefes Empfinden man durch die östere Weicherholung immer mehr bewundern kann.

Ihogeges Hotel Wettiner Hot. Auf vielseitigen Auglische

man duth die diete Besetholung immer mehr bewundern kann. Zisispses Solet Wettiner Sol. Auf vielsleitigen Akunfg inisch am Mittwoch, den 18. März, ein Safvatorfelt mit buntem Abend fintt. Aberses ließe Injerat in heutiger Nummer. Binde-Borträge. Nur noch die Mittwoch, den 13. d. Mis., danert der diesmalige Bortragszyffins des Herrn Binde im Ge-neuissfaftischeile Marquertenfrähe fs. nur woll den Näheres aus den Anzeigen ersehen. Wie vor 3 Jahren, do erfreuen sich auch gett dies Borträge regen Intersies und guten Belunkes, weshald auf die der letzten Vorträge auch an dieser Stelle hingewiesen sei.

Vereins- und Versammlungsnachrichten.

Vereins- und Versammlungsnachrichten.

Der Gustav Abolf, Zweigererin hielt gestern abend im Schristlichen Berein junger Männer eine Bereinmfung ab, in der Serr Flarrer Th. Zödler aus Stanislau über Deutschim und Geangelium in Galizien. Prach. Redner besindet sich seine Leitzel, wie eine alten franklichen enangelichen Prach. Redner besindet sich eint 21 Jahren in Galizien. Als er dort eintraf, um einen alten fränklichen enangelichen Flore deutsche Generaliseriteut, ein Kirchlein im Rohbau halbiertig siehen geblieben, seine aussrichende Seelorge, kurzum recht trüße Beräältnisse. Da galt es arbeiten, um die wenigen, im Glauben seit gedischenen Deutschen zu einhem aus den der die vonlichen Katholiten werden in Galizien jedoch von den Ruthenen, die schon jest 6 Gymnasien beisten, im Schad gedalten. Ruthenen wird es jest dott 3½ Millionen, Bolen 13½ Millionen geben. Unter diese keben die wenigen Deutschen in licht gerade benebenswerten Ver Instigen. Hie halten aber schon des Glaubens wegen zusan 1 umb sessen inwer und mehr seinen Rug. In Bernezeg und Krastau gibt es noch alte deutsche Schulen, dagegen seh es auf den und der deutsche Schulen, dagegen seh es auf den benehmten der den deutsche Schulen, dagegen seh es auf den glichen Schulen schieden Eschulen sehen deutschen in deutsche Schulen sehen deutsche Eschulen sehnen deutschen Eschulen und sehn einstellen Beihe Bundes und sehn sehnen den kannen der der Alber und der Schulen sehnen sehn der eine kattlige Gemeinschaft von Zeutschen Beutsche eine stattlige Gemeinschaft von Zeutsche was der keinen Gemeinde eine kattlige Gemeinschaft von Zeutschan gelichen zu schaften. Min einstellen und gernichten von deutsche mit 12 Anglen ertichtet. Beut den von deutsche Wester und deutsche Eschulen sich eine Schulen und jest den und bestöten ertagen fact. Man ertannte den Behalt und behöten ertagen fact. Man ertannte den Schulen und gestellten dortsin. Dautz fam die Kinder der Eschulen und jest und eines Kinderschlassen und eine Kinder der abhaungeitelten dortsin. Dautz fam Ben de

lähiler, das "Wartineum", eingerichter, das außerdem noch das Kandidatensonvilt "Kauslineum" enthält. Die deutlichevangelische Schule in Stanislau gählt ieht 500 Schüler, dar runter über 380 Evangelische; an ihr sind in 9 Klassen 30 Erber tätig. — Hert Superintendent D. Wächfeler prach dem Ködner, der kön dur einer Agiantionsreise hurch Deutschland befindet, plus die intercsianten Mittellungen Onn aus.

Sallefder Marttbericht

	pom 12	. Wlärz.	
tier pro Manbel nutter pro Etiad ühner pro Etiad ähne pro Etiad ähne pro Etiad tanben ja, p. Baar epfel, pro Pfurb afen pro Etiad aninchen pro Eta.	1,20—1,35 W. 0,70—0 ×0 " 2,00—2,75 " 2,00—3,00 " 1,20—1,60 " 0,15—0,30 " 3,00—3,50 " 1,10—1,40 "	Blumentohl pr. St. Mohrüben pr. Mbl. Kohlfüben pro Städ Kohlfüben pro Städ Natieschen 2 Bund Kohlfabi pro Kinnd Sellerie pro Stind Kartoffeln pr. Itr. "Hinnd	0,15—0,60 M 0,15—0,20 " 0,05—0,15 " 0,02—0,04 " ————————————————————————————————————
afanenhahne Grück	2,50-3,50 "	Schweinefleisch Wib.	0,70-0,55 "
doifohl pro Pfund Beiffohl pr. Pfund Birfingtohl pr. Pid.	0,10-0,35 "	Sammelfleisch " Raibfleisch "	0,70—0,55 " 0,65—0,90 " 0,90—1,20 "
rünfohl pro Stück	0,05-0,15 ,,	Raibpletia "	0,30-1,20 ,

Letzte Nachrichten.

Die Lage im westfälischen Streifgebiet.

Tie Lage im tvestfalischen Streitgebiet.

f. Dortnund, 12. Matz. (Brivattelegramm.) Die Folgen des Streiks machen sich auf dem Gebiet des Kohlenabighes empfindlich bemertbar. Die Förderung ließ isch in vergangener Woche nach. Auch der Verland wird ungünstig beeinstluft. Das Kohlensynditat hat sich daher emötigt gelehen, die Voratslager in den verschiedenen Bezirken anzugreisen. In Dortmund besinden sich etwa 400 000 To. Kohlen. Ein gleiches Quantum liegt in Jünen. Der Preis ist um 15 Pfg. pro Zentner erhöst worden. Im Lauft der leiten Acht und heute morgen ist es zu Aussicht und en seit ung en seitens der Streisenden nicht gekommen.

Dortmund, 12. Märg. Infolge des ungureichenden Schutzes, ben die Arbeitswilligen im Dortmunder Bezirk geniegen und angefichts bes Terrorismus, ber gegenüber ben nießen und angesichts des Terrorismus, der gegenüber den Arbeitswilligen auf den verschiedenen Zechen ausgeübt wird, hat der Leiter des Gewerkvereins christscher Vergarbeiter an den Staatssekretär Delbrück ein Telegramm gesandt, in dem er um stärkeren Schuß der Arbeitswilligen bittet. Es sinden heute in den verschiedenen Kevieren Konferenzen statt, um weitere Schußmaßregeln für die Arbeitswilligen zu veranlassen.

Eine Interpellation im Reichstag.

Berlin, 12. Märg. (Brinattelegramm.) Meichstag hat bas Zentrum wegen bes Bergarbeiter-freits eine Interpellation eingereicht, in der an-gefragt wird: Was die Negierung zu tun gedenkt, um eine balbige Beitegung herbeizuführen. Die Anterpellation wird voraussichtlich auf die morgige Tagesordnung gestellt

Abfines sweier Eliegeroffiziere.

Abstutz zweter Litegeraffiziere.
h. Berlin, 12. März, (Privat-Zelegramm.) Auf der BerlinPotedamer Chausse zwischen Zehlendorf und Manusee stützten heute 10 Uhr vormittags die Militärstieger Leutnaut En wer und Solnig mit ihrem Farmaneindeter aus einer 5 obe von 300 Metern ab. Dabei erlitt Leutnaut Enwer so schoen der Berlegungen, das ein sedenstlichen Justande in das Größlichter-selber Krankenhaus eingelssetz werden. Sein Pasiegier Leutnaut Colnig kam glüdlicherweise mit geringen Berlegungen davon.

Verhafteter Raubmorder.

Verpatteter Kaubmörder. Berlin, 12. Marz. Seute vormittag wirde einem im Bolizei-präfibium eingesaufenen Briefe zufolge der Sausdiener Moio Pytlid, der, wie gemeldet, den Raubm. ordverfug and der Witwe Schell am Spittesmartt verübte, in Lauban in Schleffen jestgenommen.

Die Rebellion in Mexiko.

* Rewyork, 12. Marz, Rach einer Depesche an das Ministerium des Innern aus Mexiko haben 200 regie-cungstreue Soldaten in den Straßen von Cussacan 800 Rebel-len geschagen. Die Rebellen versoren zahlreiche Tote und 200 Gesangene.

Mitteldeutsche Privat-Bank, A.-G.

Filiale Halle a. S. Poststrasse 12. Telephon 1382, 1383, 1692

Ausführund sämtlicher bankdeschäftlicher Transaktionen

Kursbericht der Vereinigung Hallischer Bankfirmen.

Halle a. S., 12. Marz.

t,		Divide für	ende	Zins		Kursnotiz
n	Deutsche Fonds u. Stadtanleihen	1	1	l	l des	
S	4ºlo Deutsche Reichsb, unk, 1018	-	-	versch.	31/2	101.300
ır	30/20/0	=	=	:	31/9	90,75B 90,75B
5	30 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	=	=		31 ,	
t.	3010	-	-		3	81,600
ie	31/20/0 Theater-Ani. v. 1883	=	-	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10.	31/2	7.50@ 94.25G
n	• Stadt-Anleihe v. 1886 v. 1892	=	=	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10. 1.4.u.1.7. 1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7. 1.4.u.1.10.	31/2	95,50G
	v. 1900, Ser. III v. 1900	-	-	1.1.u.1.7.	31 ,	92,000
n		-	=	1.4.u.1.10.	4	92,006 100,00bz6 100,00 100,00bz6 92,006 93,006 93,006 93,006
r	4% Hall. Stadtanleihe von 1910 Städt. Zoolog. Garten-Anleihe Akener 31;4, Stadt-Anleihe Erfurter St. Anl. v. 1888 u. 1901 111 v. 1803 111 v. 1803 112 v. 1904 113 u. 1905 114 v. 1905 115 v. 1905 116 v. 1905 117 v. 1905 118 v. 1905 119 v. 1905 119 v. 1905	=	=	1.3.u.1.9. 1.4.u.1.10. 1.1.u.1.7. 1.4.u.1.10.	211	100,00bz
9	Akener 31,010 Stadt-Anleihe	=	-	1.1.u.1.7.		93,000
ħ	v. 1893 n. 1901 III	-	-	11.4.u.1.10.	31/9	93,000
=	111 v. 1893 v. 1901	=	=	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10.	4	9,504
r	v. 1998 Halberstädter 3 ¹ / ₂ °/ ₀ Stadt-Anl.	=	-	versch. 1.4.u.1.10.	1 911,	OJECG
e	19 10	-	-	versch.	311.	91.000 90,750 100,250
e	Leipziger Stadtanleihe v. 1908 Naumburger . 1889	=	-	1.4.u.1.10.	311.	-
11 11	1897	=	-	1.1.n.1.7. 1 1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	31/2	92,50N 91,90B
6	Nordhäuser Stadt-Anl. v. 1908 Weissenfels Stadtanleihe v. 87 09	-	-	1.1.0.1.7.	4	-
=	Weissenfels Stadtanielne v. 87	=	=	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10.	4	100,000
1	Zerbster Stadtanieine	-	-	1.1.u.1.7.	31/2	91,000
1	Pfandbriefe.					
1	Landschaftl, Central-Pfandbr.	=	=	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	311,	80,00
	Magdeb. Pfandbriefamt Pfdbr.	=	-	1.1.u.1.7.	4	100,50B
1	Sachs. 4% iandschatti. Pfdbr.	-	-	1.1.0.1.7.	4	100.70G 99 60 H
1		=	=	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	31,	£9 (0G
1	3 ¹ / ₂ o ₁ 3 ¹ / ₂ o ₁ 3 ¹ / ₂ o ₁ Rentenbriefe 3 ¹ / ₂ o ₁ Provingial-Anleihe Unstrut-RegAnl., BrettNebra	=	-	versch.	91:	89,50G 93,00G
1	Unstrut-RegAnl., BrettNebra	-	-	verseh. 1.1.u 1.7.	31/2	93,000
1	Eisenbahn-u.Kleinbahn-Anleihen.					
1	Halle-Hettstedter 31/20/0 Oblig.	-	-	1.4.u.1.10.	311,	99,00B
1	41/20/2	=	=	1.4.u.1.10. 1.1.u.1.7 1.1.u.1.7.	41/2	99,75B
-	Bergwerks-Anleihen.				. 13	,
1	Bruckdorf-NietlebenerBrk,-Obl	-	-	1.4.u.1.10.	4	97,000 100,000
1	Consol, Hall, Pfannerschaft-Anl,	=	=	1.4.u.1.10. 1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.		100.00G 96,50B
1	Consol, Sophieh, Wolmirsleben Dtsch, Grubeh, Bitterfeld Bauer-	-	-	1.1.u.1.7.	411,	100000
1	meister & Söhne AG., HvnA. Gew. Leonhardt b. Frankl, Anl.	-	-	1.1.u.1.7.	41/0	100,00G
1	Gew. Leonhardt b. Frankl, Anl.	=	=	1.1.u.1.7 1.1.u.1.7 1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	5	100,00bz
٠	Grube Auguste rückz. 100°l, Mansf. Gewerksch, Anl. v. 1393	-	-	1.1.u.1.7.	4	
1		=	-	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	111	97,60B
1	Neumb Brounk abo 401 H -A	=	-	L1.u.1.7.	4116	101,10hzG 101,10hzG
1	Naumb. Braunk, abg. 49, 41, A HvnAnl. rückz, 1020, SächsThür. BrkV. 10, Schuldv. II. rückz. mit 1020,	-	-	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10. 1.1.u.1.7.	411	
1	II. rückz. mit 1020	=	=		4	97.00G
		-	-	1.4.0.1.10.	11/9	600G 97,00G
	Waldauer Braunkohlen Anleihe	=	=	1.4.u.1.10. 1.4.u.1.10.	11/0	6,00bzG 101 00B 96,00G 96,00bzG
	Wersch-Weissenf, Br. 4% Obl.99	-	-	1.1.u.1.7. 1.4.u.1.10.	4	98,000
1	03	=	-	1.1.u.1.7.	4	96,000
1	ZeitzerParaff, u.Solarölfab, Anl.	=	=	1.4.n.1.10. 1.1.n.1.7.	41/9	100,50G 95,75bzG 100,75bzG
1	- rfickz.m.1020/0	-	-	1.1.u.1.7.	41/2	100,75bzG
1	Anleihen Industr. Gesellschaften				4	
	Ammend, Papieriab. 41/2 Obi.	=	-	1.1.u.1.7.	411,	101.25G 100,00B
	Cralle A Penierf 101. HypA	-	-	1.1.u.1.7. 1.1.u.1.7.	111	100,00B 98,00B
	- Anl.rückz - 030	=	-	1.1.u.1.10.		100,25G
	Eisenacher 41, or Kammearn-	-		1.4.u.1.10	21.1	100,750
.	spinnerei Ohl, rokz, mit 1020,	-	=	1.4.u.1.10	11/0	10,75G
١	F Zimmermann&Co. M. 401, HA.	=	-	1 4.u.1.10.	4	101,25G 98.25B
1	Cottfried Lindner, Anleihe	-	_	1.4.u.1.10 1.4.u.1.10	1110	860,00B
1	Anlelina indistr, Gesellschaffan Ammend, Papierfab, 49, Obl. 41, 97, Bernb, Masch, Fh. 19, Obl., 72, 103 Crollw, A., Papierf, 19, Hyn., A. Allrindeze of 62, Ellenburger Katum II., 9, Obl. Elsenacher 31, 98, Kammaran- ppinnesel Schafferd, 10, 10, 10, 10, 10, 10, 10, 10, 10, 10	-		1.1.u.1.7.	11/2	100,2562
1	Danismanion	1040		11		
1	Hallesche Rankvereins-Aktien Spar-u Vorschuss-Bank-Aktien	1910 1910	11/2	1.1.	1	90,00G
1	Bernwerks-Aktien.					
	DörstewRattmannsd.Brk-Akt. Vorzugs-Aktien	1909-10	0	1.7. 1.7. 1.4. 1.4.	4	35,00G
1	Righeckscha Montanwerk Akt.	1963-10 1909-10 1909-10	19	1.4.	4	196 500
1	Waldaner Brannkohlen-St-Akt. Werschen-Weissenf, BrkAkt.	1909-10	11	1.4.	4	210,006zG
1	Zeitzer Paraffu.SolarölfabrA.	1909-10	10	1.4.	4	193,00G
1	Industrie-Aktion.		20	17		408,00G
1	Ammendorfer Papiertabrik-Akt Bernburger MaschinenfabAkt. Crollwitz, AktPapierfabrAkt.	1910-11 1909	0	1.1.	1	
1	Crollwitz. AktPapierfahrAkt.	1909-10	12	1.7. 1.1. 1.7. 1.7	4 4	193,00B
1	Connern, Malzfabrik-Aktien.	1010-11	8	15.8.	4	155,00G
1	Connern, Malzabrik-Astien, Eilenburg, Kattun-Manuf-Akt, Eisenwerk Brünner, Artern F.Zimmermann&Co, Fb, lldw, M. VorzAktien,	1910-11	3	1.6.	4 4 4	87,50G
	F.Zimmermann&Co., Fh. lidw.M.	1910	71/2	1.10.	4	85.000
1	Vorz-Aktien Glauzig, Zuckerfahrik-Aktien Glalusche Akt. Bierbrauer-Akt Glalusche Akt. Bierbrauer-Akt Hallasche Akten Glalusche Aktien Hallasche Porti-Commit-Pichrik Hidebrandsche Michiew-Akt Hidebrandsche Michiew-Akt Hidebrandsche Michiew-Akt Kythalmserhitte-Aktien Kythanserhitte-Aktien Kythanserhitte-Aktien Lundner, Gottried, Aktien Niemberger Maistabrik-Aktien Niemberger Maistabrik-Aktien Niemberger Maistabrik-Aktien Gletfr. Lindner Berugarecht Gottfr. Lindner Berugarecht Lenekhalte. Wielnsche Aktien Gottfr. Lindner Berugarecht	1910-11	15	1.6.	4	144,500
	Hallesche Akt, Bierbrauer, Akt,	1909	30	1.10. 1.1.	4	64,000
	Hallesche PortsCement-Febrik	1000	0	1.1.	4	91,000
1	Körbisdorf, Zuckerfabrik-Akt,	1910-11	1011.	1.4.	1	211.000
-	Kyffhänserhfitte-Aktien	1909	12	1.1.	4	211,00G 194,00b2B
1	Landsberger Malafahrik-Aktien	1909-1-	9 7	1.1. 15.8. 1.4.	1	_
1	Niemberger Malziabrik-Aktien	1910-11	311.	1.9.	4	122,00G
1	Nienburg, Schlossmälzerei-Akt.	1910-11	1 2	1.0.	1	106,00B 191,50G
	Zeitzer Maschinenfabrik-Aktien	1910-11	18	1.1. 1.7. 1.10.	4	135,50G
1	Gottfr. Lindner Bezugsrecht	1908-10	10	1.10.		-
1						
1	Halle-Hettst, EA. L.A.g. 74, %	1969-10	3 9	1.4.	4	67.25B 66.00B
	Hallesohe Strassenbahn-Aktien	1910	581.	1.1.	1	96.00B
		0.00	100	100000000000000000000000000000000000000	100	
	Kuxe.	10000		STATE OF THE PARTY OF	1	
1	Kuxe. Bruckd,-Nieti, Bergb,-Ver, Kuxe Kons, Hall, Pfannerschauskuxe Kl. † 100,25 etw. bz. G.	=	50 10	ohn.Zins	o. Z.	9300G 700,00G



Handel, Gewerbe und Verkehr.

Kalisyndikat.

1.

Am Montag fand de erste diesiährige Gesellschafterversammlung des Kalisyndikats statt. Der Vorstand teilte mit, dass der Vorlährige Gesamtabsatz der deutschen Kali-Industrie auf Grund der Durchschnittspreise des Jahres 1910 ca. 160 Mill. Mk. heitrag. 11.4 Mill. Mk. entiallen davon auf den Absatz der Kalister der Vorlährige Gesellschafter beigetreten sind.

Maher 1911 sind folgende Werke förderfähig geworden und auf Grund der ihnen von der Verteilungsstelle für die Kalister beigetreten sind.

Maher 1911 sind folgende Werke förderfähig geworden und auf Grund der ihnen von der Verteilungsstelle für die Kalister beigetreten sind.

Mis Jahre 1911 sind folgende Werke förderfähig geworden und auf Grund der ihnen von der Verteilungsstelle für die Kalister vor der Verteilungsstelle für die Kalister vor der State von der Gesen und sollstedt war im Vorjahre etwa 25,3 Mill. Mk., so dass also dienigen Werke, die vor 1911 Syndikatsmitglieder waren, gegen 20 Mill. Mk. mehr abgesetzt haben als im voraufgegangenen Jahresabschhitt. "Obige Zahlen dürften durch die Berechnung der Frachtverfuste und "Gewinne noch eine kleine Aenderung erfahren. Und zwar eine solche nach unten, da infolge der Einstellung der Eibe- und Weserschiffährt während vieler Monate und durch höhere Seerfachten das Frachtengeschäft unglinstiger abgeschnitten hat als im Jahre 1910. Es kommt hinzu, dass auch durch höhere Seerfachten das Frachtengeschäft unglinstiger abgeschnitten hat als im Jahre 1910. Es kommt hinzu, dass auch der Durchschnittspreise die Höhe des Jahres 1910 in allen Gruppen nicht ganz erreichen dürften.

Zu dem Mehrabastz haben in erster Linie die Vereinigten Staaten von Nordamerika, in zweiter Linie Deutschland, mehrere europäische Länder, sowie einige Üeberseegebiete beigetragn, in welchen sich die Erkenntnis von der Wichtigkeit der rationellen Düngung Bahn zu brechen beginnt. Neue Vertretungen wurden geschäften in Australien, Südafrika, Argentinien, Mexiko-Palästina, Griechenland, Türket, Rumänien und Bulgarien.

Was das diesjährige Geschäf

Auch ihr den monat marz dan genehmigte den Zufrit der wartungen erfüllt.

Die Gesellschafterversammlung genehmigte den Zufrit der Werke Wolfshall und Dittrichshall zum Kalisyndikat, sowie zur Verkaufsvereinigung der Syndikatswerke mit den ihnen von der Verteilungsstelle zugewiesenen Ouoten. Gleichzeitig wurde das Stammkapital um weitere 30000 Mk. erhöht und der Vorstand ermächtigt, daraus neue Stammeinlagen zuzutellen. — Die Anträge dreier Werke auf Rückgängigmachung von Streichungen wurden abgelehnt.

wurden abgelehnt.

Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet. Auf
den Stationen der Königlichen Eisenbahndusektionsbezurke Befurt
Halle a.S. und Magdeburg und den nanchinssenden Privatbahnes
sind am 11. Marz zur Verladung von Braunkohle. Braunkohlenbriketts, Nasspresssteinen und Braunkohlenkoks gestellt 1913 (nicht
gestellt 1971 Wagen zu is 10 Ladegewicht, davon entfallen auf die
Stationen des Direktionsbezierks Halle a. S., der Lausitzer- und
Zschipkau-Einsterwalder Bahn 4001 Wagen (nicht gestellt 371.

Berliner Börse.

(Eigener Fernsprechdienst.) Trotzdem die Nachrichten aus dem Ruhrrevier drohend lauten und der Streik grösseren Umfang angenommen hat, eröffnete doch die Börse wieder in ziemlich fester Tendenz, da man nach wie vor an der Auffassung festhält, dass der Generalstreik sich würde vermeiden lassen und grössere Geschäftstrungen nicht in Erscheinung treten werden. New York hatte gletchfalls in fester Haltung verkehrt. Das Geschäft war ausser-ordentlich ruhig und die Umsätze auf ein Minimum beschränkt. Bankaktien waren unverändert. Russenbank bröckelte eine Kleinitektai ab. Pissanbankaktien verkehrten fast durchweg auf ordentlich ruhig und die Umsätze auf ein Minimum beschränkt. Bankaktien waren unverändert. Russenbank bröckelte eine Kleinigkeit ab. Eisenbahmaktien verkehrten fast durchweg auf gestrigem Niveau. Am Montanmarkt bestand einiges Interesse für Laura, Gelsenkirchener und Luxemburger. Späterhin konnten sich die anfangs erzielten Gewinne nur tellweise behaupten. Am Schiffahrtsaktienmarkt neigten Lloyd zur Schwäche, da der Abschluss, trotzdem die in Aussicht gestellte Dividende von 5 Proz. zur Verteilung kommt, nicht befriedigt. Hansa lagen dagegen recht fest. Elektrizitätsaktien waren still, fremde Renten bröckelten wesentlich ab. Im weiteren Verlauf hielt die freundlichere Stimmung an. Grosse Kursveränderungen waren nicht zu verzeichnen.
Falkensteiner Gardinenfabrik 138,50. Hermann-Mühlen zu

Falkensteiner Gardinonfabrik 138,50. Hermann-Mühlen zu Posen 164,00. Kunstanstalt Gross zu Leipzig 130,00.

Posen 164,00. Kunstanstalt Gross zu Leipzig 130,00.

Produktenbörse.

Am Getreidemarkt war Weizen infolge schwächerer amerikanischer und ungarischer Berichte heute nachgiebiger. Roggen unverändert, Hafer und Mais behauptet, Ribbi ruhig.

Weisen: markinsch 211,00-212,00, per Mai 218,25. per Juli 220,25, Sept. 200,76. Fest.

Sept. 173,55. Fest.

Hater: reinei 210,65.—215,00, mittel 264,00—269,00, gering 200,00 is 203,00, per Mai 193,00, per Juli 195,00, per Sept. 173,00. Fest.

Maiss alter 177,00—120,00, cener 170. 182 runder 135,00—178,00, per April—, per Mai 161,50, per Juli 157,50. (Seschaftslos, Ruhod: per Mai 81 10, cen Okt 69,30. Scil.

Lokopreise vom 12. Märs, mittage 1 ber.

(Die Preise verstehen sich im Mark frei Leipzig gegen bare Zahlung.

Weisen per 1000 kg nettornländ, 205 – 209 bzB., argent. — — bzB. Cansas — — , russischer 240 – 249 bzB., Monitoba 240 – 233.

B. Canasa — —, russisoner 240-249 bbB., Monitoba 240-232 tbB. gg en per 1000 kg netto inibad. alter 151-150. norse— Bo gg en per 1000 kg netto. Braugerta 217-2.7 bbB. denser in vota, Saalegerste 222-234 bbB. Mahl- und Futterware 178 bbs. bbB.

Hafer per 1000 kg netto inibadisch. alter 210-215 bbB., neuer— bbB, ausi. 293-212. Fest.

Mais per 1000 kg netto. amerik. 178-132, bbB, runder— — ouguants 154-158. — G.

Rapskuonen per 100 kg netto. 14,50-15,00 bbB.

Rapskuonen per 100 kg netto. 14,50-15,00 bbB.

Rabskuonen per 100 kg netto. 14,50-15,00 bbB.

Rabskuonen per 100 kg netto. 16,50-15,00 bbB.

Rabskuonen per 100 kg netto. 16,50-15,00 bbB.

Rabskuonen per 100 kg netto. 16,50-15,00 bbB.

Tatter 100 bbB.

Tatter 100 bbB.

Tatter 100 bbB.

Tatter 100 bbB.

Zucker.

Mag deburg, 12 Marz Kornsunter 49th, ohee Fass 15,90 - 16,30.

Namprodukte 75th, ohne Nack 13,00 - 15,50, Stetig. Brodustinade 1 comprodukte 75th, ohne Nack 13,00 - 15,50, Stetig. Brodustinade 1 comprodukte 75th, ohne 1 comprodukte 1 compr

Kaffee.

Hamburg, 12. Mars. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos cer Mars 66%, G., per Mai 66%, G., per Sept. 67 G., per Dez. 66%, G.

Spiritus.

Nordhausen, 12, März. Braentwein 40 Vol. Pros. für 100 kg (105–180 l) 61,00–92,00 M., do, 45 Vol. Proz. für 100 kg (108–107) 101,75–102,75 Mark per März 1912 ohne Fass ab Brennerei,

Wasserstand der Saale. Troths, 11. Mätz abends 2.20 m, 12. März morgens 2,08 m.

Flussschiffahrt auf der Saale.

Halle a. S., 11. Mars. Mitgeteilt von der Reederei der SaaleSchiffer e. G. m. b. H., Halle a. S.). Angekommen ist: Eilfrachtdamiter, Bernburg, mit S. ü-kgut von Hamburg,
Halle a. S., 10. März. (Mitgeteilt von den Vereinigten Eibesoniflahris-fesellschafther Aktiengresellschaft.) Vertreter Rich en de
Bastian, Halle.) Angekommen ist: Schiepper Nr. 399, Strm.
Fischer, und am 11, d.: Schiepper Nr. 1215, Schatte, beide mit Stückgut von Hamburg.

Schieppschiffahri auf der Elbe.
(Hafen- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft, Aken a. d. Elbe.)
Aken 11, März. Heute trafen ein die Kähne Nr. 806, 78, 50,
425, 332 1402 und 132.

Teleph-Rut | Friedmann & Weinstock, Lei Bankhaus,

Kulanteste Ausführung aller Borsenaufträge | Telegr.-Adr.

Berliner Borse | Wormser do 1981 4 | 99,00

vor	n 12	Marz.	
Bankd.5. Lon	b. 6.	Priva	ed. 43/s.
We	ohsel		
Amsterda	100 H	8T. 2 M.	169,10
	00 Fr	g m	80,60
Kopenhagen 10	10 Kr	8 T.	80,25
da	LBL	8 T.	20 455 20.27
	Doll.	vista 8 T	4,195
Schweis 1	00 Fr.	8 T.	80,80
da	100 R	3 T.	==
Wiss to	00 Ks	8 T.	84,70
Checks auf Pa		-	81,10
Geldsorten	und B	ankno	
Saveretene		- 6	20.44

100 P 100	1720	80.00
Oesterr p. 10	0 Kr	8480
Russische . p. 1	00 B	216,00
	e Fr	
Deutsche Fonds und		spapiere.
D.Hetche-Sch. 1.10.11	1	100.00
D. Reiche-Ani	4	101,40
sonvert	31/.	90,60
	0 19	81,70
alt.	3	81,70
Preuss Sch. 1. 10 11	4	100,00
Preuss Konsols		101,50
	4	101,60
COR vert	81/2	90,70
	3	81,70
ale ale	3	175509
Sadisch, StAnl. 1904	31/-	
Bayer.StAnl.unk.08	4	\$00,30
do. do	31/0	89,00
Bremer Anteihe 1903	3	
Gr. Hess St. 99 unk 09	4	-
do 1896-1908	3	78 60
Hamb Staaterente	3110	90,10
do amort 1887-81	31/2	₩0.10
do. StAnl. 1886	3"	-
Sacha Steats - Rente	3	81.40
Rheinprov -Ant. III		2000
a IV conv	311.	89,10
do XXVIII	31/2	89,10
Westf Prov. IV-V	4	100.40
da VI 6-10.	31/0	88,75
Apolds 61-Ani 1895	31/	00,10
Bert Stadt-Anl 82,98	31/2	92,90
Osthener Stadt-Ani.	0.18	02,00
90, 95, 96, 93	31/2	
Erfura do. 03 01 L 11	4	
da da 93. 01 III	31/2	
Salberst St-Ant 97	3110	
da do 02	3-19	90,25
Halle de CO L IL CT.	4	100,10
de de 1882, 92		100,10
Magd do, 81 unev. 10	31/8	10000
do do 1875-1902	4	100,00
do do 1875-1902	81/8	
Merseb da 01 uno. 10	4	***

Munch do. 1903-04 8112 90.30 Naumb do 97 u. av. 00 3112 91,80

do. do. ComO.	4 31/0	99.50	Ha
Landsch CtrPfdbr	31/2	99,70 88, 70	Du
do. da	3,13	81 00	30
da da usue	4	100,70	
da da esue	31/2	99,40 89.90	Via Cri
da da	3 12	80.70	W
Ausländische	Fonds		AD
do do ki	41/0	97,20	ta.
do the Ani or	411		Po
da da ki	411	88,10	No.
Obloss Ant. v. 96. gr	411,	100,00	9,1
da da ti	5	1.000	
do do El	411,	95,40 95,40	Ha
Briech, En Pl. Golde.	1.30	46,80	No
do Gold	1,75	84,00	<u>A</u>
Japan Susa Ant 05	1,60	57,75	Be
Italiener Bente	381		Be
Maxie Spee, Anl gr	4	-,-	d
da do 100 L	5	99.00	Br
Oustern Goldrente	4	96,90	Co
da Kronenrente	411,	91.00	Da De
de Papierrente	411	-	De
Portugiesen unif III Bumanen amora 03	3	67.90	
da da en	4	94.90	Di
Buss bons Anl. v 80	4	91.50	
do Gold-Ani. 9.94	311,	90,75	Go
do Staats-Anl v. 02	4	90,70	Le
Serb amort. St. Ani.	311,	85,25	Ma
Spanische Anl., gr.	4		MI
da do mittl.	4	-	Na
fork Admin-Ani	4	83,50	Qe.
do anif Ani v 1903	4	-	Per
Terkeniose, 400 Fr Unger. Goldrente, gr.	troo.	170,00	de
do do mittl	4	92,00	Re
do. do. kl	1	92,75	Sa
do Eronenrente	4 31/0	77.90	Sel
do Eiser Th. Ani.	3.15	74,25	Sel
Buenos-Aires	6		Be
Moskauer Stadt-Ant. Wiener invAni	1	93,00	V
	-		

Ausländische Fonds.			
do do ki	\$1/2	97,20	168
da da ki	411		Po
da da ki	41/2		30
da da ti	41/0	88,10	No
da da gr	5	100,00	9,1
	5 44,	95,40	_
do do El	411	95.40	Ha
de 6% MonopAni	1,30	46,80	No
do Gold	1,75	54,00 57,75	-
do Gold Japan Susa Ani 05 Salienes Bente	1,60		Be
	381		Be
Mexik Suss, Anl gr	4	-,-	6
da do. 100 L	5	99.00	. 4
Desters Goldrente	1	96,90	Br
do Kronenrente	4	91.00	Da
de Billerrente	41,	92,90	De
Portugiesen unif !!!	41/1	67.90	De
amanen amort 09	3	101,40	Di
do do 00 do do 08	4	94.90	Dr
Buss tons Anl. v. 80	4	91.50	
do Gold-Ant v. 94	311,		Go
do Staats-Ant v. 02	4	90,70	Le
schweden 1886 lerb amort. St. Anl.	311,	85,25	Ma
panische Anl., gr.	4		MI
da do mittl.	i	-	Na
da do ki.	4		Oe
do anif Ani v 1903	4	83,50	Pe
Crkeniose, 400 Fr	treo.	170,00	Pride
Inger. Goldrente, gr.	4	92,00	Re
do do mittl	4	92.75	Ru
da Eronenrente	1		Sal
	311.	77.90	Sel
do Eiser Th. Anl.	3	74,25	W
doskauer Stadt-Anl	8		Be
Wiener InvAni		93,00	7
Elsenbahn- und Kiel	nhahn	-Aktien	_
und Prioriti	iten.		Bo
iniberstBlankent	31/9	99,25	Pat
falle-Hattateds	3	66.75 184,75	4nt
dbeck-Büchen	81/9	75,75	det
chantungbahn	81,	134.50	Kle
like Deutsch Kleinb Lok-u Straßenb	7	135.90	Let
Lok a Straßenb.	8	164,90	Ven
Hektr Hochbahn Bert Strafenb.	51/2 83/4	191,40	
iamburg Straßenb	10	188,10	AN
lamburg Straßenb. Jest Ung St. Bahn Stown St. B., Lomb Warschau-Wiener	64		Ak
doon St.B. Lomb	111/4	17,80	Ad
	6	103,00	A
Canada Pacifie Cotthardbahn tal Meridionalbahn do Mittelmeerbahn	91/2	234,00	An
otthardbahn	7		An
An Mittel manhaba	541s	==	An Ba
as Pr Heinrichh	131	153.60	8

MANUAL PROPERTY AND ADDRESS OF THE PARTY AND A	40.5	THE REAL PROPERTY.	V 100 100 100 100 100 100 100 100 100 10
West-Bioilianische Haile-Hettstedt, Obi	31/2	73,00	Berl.
Böhm Nrdb Gold-U. Oux-Prager do. Desterr Gold-Pr.	3110	95,50 76.10 94.00	Berl. Berl. Bers
Sudosterr, Lomb Pr.	2,5	54.75 99.00	Beto
Moskau-Rjasan Pe. Franskaukas 5 Pt.	3	91,00	Boeh Boeh
Wiadikawkas 1897 P. Anatolies I Pr. do II Pr.	41/2	97,00	Brau
do Mittelmeerb. Pr.	2,4		do.
Portuguesen v 86 Obl. 30d-Ital EisObl. North-Pac. Pr. Lien.	2,4	79,20	Jöine
Schiffahrts-A	ktien.	-	Join-
Hamb, Amee, Pakete,	9	143.10	lotti
V Elbero, Saste-Soh. Bank-Aktie		68,25	Pess Deut
Berg Mark Elberfeld Berliner Handelages do HypBank A.	81/2	171,10	Otac
Brest Dusk-Bank	61/9	08,50	Otsel Otsel
Com a Disk Bank Darmst Bk, Markst Dessafer Landeabk	6119	115,25 124,50 114,00	do.
Deutache Bank	121/2	281,10	Silen

do do B	0.15	120,00
	611.	-
Brest Disk-Bank	a	08,50
Com a Dunk Bank	6	115,25
Darmet Bk. Market	6119	124.50
Denseder Landesbk	611.	114.00
Deuteshe Bank	1211	281.10
do Ceberesebent	0	1 4,25
DiskComm Ass	10	188 90
Dresdper Benk	811.	156,50
do Bankvereta	5	-
Sesener Kreditane	9110	161.75
Gother Grunder -B.	9	171.00
Leursia Kreditans	9	162.0
Magdeb Bankverein	5110	11630
MitteldegtechePr -B.	7 "	123.50
Mitteld Kreditbank	6110	12130
Nationalba f Duchi.	7 7	124 75
Oest Kreditansu alt.	10	
	12	213,00
Preuss Boden-Kred	8	159.60
do Centz Bod Kr	91/0	192,00
Reichsbank	6,48	138,25
Russ B Lausw Hand	10	158,00
Sacharache Bank	8	155.25
Schaaffhaus Banky.	74	130 5
Schles Bankverein	71	158,70
	7110	100,10
Wiener Bankvereis	1.18	10000000
Berl Hyp. Pidbr. Ser.		

VIIIVIII ank & 1918	4	
Brauerei-Akt	tien.	
Bohm, Brauhaus Deutsche BisebrG Patzenhofer Schönebg SchlBr Schönebg SchlBr Schültheiss-Brauer Herkules-Br. Kassei Klosterbr Böderhof Leipa Bierbr. Bieb Vereinabs, Assara	0 9	143,00 109,50 238,50 227 25 255,00 171 00 97 50 184,25 109,10
Industrie-Ak	tien.	
Akkumulat - Pabrik	115	346.00

Vereinabe, Actern	8	103,10	
Industrie-Aki	tien.		ı
Akkumules- Pebrik		346,00	ı
Akt Ges f Aniling	20	390,00	п
Adler PortlZemF	0	137,50	ı
Allg Bert. OmnibG	6	162,00	ı
Ailgem ElektrGea	14	286.20	ı
Ammend.Ppf neueA	28	412.50	ı
Anglo-Kont Guane	711.	115,80	ı
Anh Kohlenwerke	7	1159,25	ı
Baer & Stein, Metall	27	432,25	ı
Bans f Sprit a Prod	24	398 90	۰
			ě
. W	4		

ipziger S	Str	. 12.	1
mara Biere.	12	181,00	
-Anh. Maschin	16	178 50	M
Elektrizit. W.	12	191 50	M
Maschinen-Bac	14	232 25	M
elius Bergwerk	3	163 00	N
felder Masch	10	462.50	N
arckhatte	28	139,25	N
umer Gussstahl	121		0
Bohler & Co	12	21150	1
nsch. Kohlenw	111	221.50	
do. StPrior	112	226 78	lř
Jute-Spinn.	12	20450	18
rus Eisenw	511	1.790	1-
ke & Co., Met-L	A1/0	116,25	R
Fabr Bucket	12	189 25	R
er Bergwerk	30	465,00	R
Mis. Bergw. ev	0	66 25	R
ordia Berghau	11	293 00	R
o. Spinnerei	8	138,10	
ouser Maschin,	20	350 06	84
witser Papiers	3	76.75	
auer Gas	12	190,00	8
schAtl Tel-G	9	12650	81
Lux Bergw	71/9	17990	86
Uebers, Elekt	11	178,4	90
. EisenbGen.	10	136 28	1
h. EisenbGes.	50	657,00	-
. Kabelwerke	8	127.50	
Waffen u. Munit	24	415 50	-
ersmarckh. ens	16	299 75	0
m. TrC. Nobel	10	18450	B
b. Kattun	3	87 50	K
racht Bergw	27	483,25	100
ra-Dresden	511.	121,50	D
Intern. Zariet	10	193 25	Ď
weiler Bergw	8	169 00	N
muhle Cellulose	12	175,50	8
stadt Zuckerf	19	225 80	3

Sintracht-Bergw.	27	483.25
Slektra-Dresden	516	121,50
Elekt Intern Zarieb	10	193 25
Sechweiler Bergw	8	169 00
feldmühle Cellulose		175,50
Franstadt Zuckerf	12	225 80
Jeisweider Eisenw.	18	198 00
Jeisenkirchen Bgw	11	196 50
ieorg-Marienhutter	10	105.00
do. do. StPr	4	11650
les, f. elektr. Untern	В	18100
Blauziger Zuckerf.	9	14475
	15	236 25
Greppiner Werke	10	41875
Hallesche Maschinet	30	4150
dann. BauG., StPr	0	
do. Masch, St P.A.B	20	278.75
Harkort, Berg StPr	9	207,00
Harpener Bergbau	8	189 25
Hartmann Maschin	5	15480
Harser Werke A. u. B	0	
Hasper Eisenwerke	10	17000
Heinrichshall Chem	0	129 50
Hemmoor Cements.	5	138 75
Hildebrand Mühlen	8	164.75 641.00
Hochster Farbwerke	27	541 CO
Hoseh Eisen u. Stahl	18	316'00
ilse Bergbau	24	441 25
Kahla Porzellanfabr	12	324 60
Kaliwerk Asthered	13	168 10
Kappen, Masous-Fbe	28	415 50
Kattow Berghau .	14	244'00
Kirchner & Co	30	396 25
aonig Wilhelm abg	15	252 00
do StPrior	20	332 00
Sorbisdort Zuckert	101/0	142'00
Kronprins-Metall	27	811'00
Kyffhauserhatte	12	210,75
Sahmeyer & Ca	4	128
Lapp. A.G. & Tiefban	ō	2170
Laurahutte	4	178 50
Leins Pranof Simm	18	279 60

WILMOLK WELGE FIGD	13
appen, Marris-Fbe	28
lattow Berghau .	14
urchner & Co	30
onig Wilhelm abg	15
da StPrior	20
orbisdort Zuckert	101
Croppring-Metall	27
	12
yffhauserhatte	10
chmeyer & Ca	4
app. A.G. & Tiefbas	0
aurahūtte	4
eips, Planot Simm	18
	8
eopoldgrube	9
copoldshall, StA	3
do Prior - Alts	5
I A Ch	10

Lubeck, MaschFab.	0	90,00	Senies Porti Cem.	1	148.00
MaschFab. Buckan	8110		Schneider, Hugo	101/0	168,78
Milowicer Eisen	11/2		Schuekert Elektr.	7 '2	154.20
Mahlheimer Bergw.	11	182,CO	Schuls-Knauds	0	156.28
Nene BodAktGes.	10	129.50	Stemens Glasspäust	14	286,00
Niederlaus, Kohlenw.	11	206 50	Stemens & Halake	12	233.78
Nordd, Wollkammer.	10	149,78	Stassfurt Chem. F.	9	157,28
Oberschl, Eisenbhnb,	211.	100,00	Stett, Bred, PortlZ.	0	109,50
do. Eisenind, (Caro)	0	87 60	Statuber Cham, D.	17	231.50
do. Cokswerke	10	187,75	do Vulkan	11	212,00
Orenstein & Koppel	14	206 66	Stahr Kammearn	14	181,0
Phonix, Bergbau	15	248,90	Stolberger Zinkh.	1 5	134.2
Rhein, Metallwaren.	0		Streigunder Smelk	71/4	143,7
do. Vorz,-Akt.	0	93,60	Terra-AktGes.	10	120,6
RheinNass. Bergw.	24	308.00	Thale Eisenh. St. Pr.	12	277.5
Rhein. Stahlwerke .	8	16478	do. do VorsA	12	277,5
Riebeck Montanw.	12	196,00	Thiederhall	6	10:,80
Rombacher Hüttenw.	9	172 25	Thuringer Salinen .	5	66,80
Rositzer Braunkohl.	5	120,50	littel & Kroger	10	141.28
do. Zuckertabrik	10	148,80	U. d. Lind. Bau-Ver	8	173,58
Sachs,-Th. Brk. StA.	7		Wegelin & Hübner	12	192,00
do. do. StPr.		151.00	Westeregein, Alkalı	10	189,78
Sachs. Webst-F. Sch.	15		Westfal Draht Ind	7	135,50
Saline Salzungen	4.1	166,60	do. Stahlwerke	0	60,00
Sangerh. MaschFab	5	21500	Wittener Gussstahl.	9	192,28
Schering, chem. F.	12		Wrede Malzeres .	2	70.28
Schles. Zinkh	7	336,00	Zeitzer Meschinen	18	293,10

Gennal Large, 12 Marz, nadam. 5 Unt.				
Oesters Kreditaktien	205,50	4'hole Chineses	1	
Berliner Handelages .	170.75	Japaner 1906		
Kommers a Diskonton.	118.62	Russ Aniethe 1969		
Darmetadter Bank				
Dentache Bank	281 89	Torken, some anife		
Deutsche Bank Diskonto-Kommandit	18887	Tertaplose	169,50	
Dreedner Bank	150.00	Ungarische Kronen	100,00	
Nationalbank & Dentachi		Bochumer Gusstahl	222.80	
Sebasfibaua Bankverein		Deutsch-Luxemb V.A	179.50	
Buss Bank t ausw H.	158,00	Dortmunder Union Q	1 /9,00	
Wiener Bankverein		Bohaniohe Warks	186.62	
Labera Bachen		Laurandtte	173.75	
Oesterr Staatsbahn	10050	Phonis-Berghan		
		Shein Stahlwerke	248.37	
		Busin Scaniwares	164.50	
Anatolier (60%)	102.75	Bombacher Hotte	171,62	
Baltimore and Ohia		Gelsenktrohas Bergwers	195,37	
Kanada	223,37	Harpener	189,25	
Orientbahnen BetrGea	152,75	Gr. Berliner Stresenbahn		
lotthardbahn		Hamb Amer Pakett	140,50	
Mendionalbahn		Hansa Dampischiffahre.	217,00	
Mittelmeerbahn		Norddeutscher Lloyd	104,62	
Pensylvania-Bahn		Dynamit Trust		
Prins Heinrichbahn	154.87	Edison	256,50	
Warschau-Wiener		Otav!!!!!!!		
14. Beichseniethe	81,70	Tendens: ruhi	ζ.	

Leinziger Börse vom 12 Marz.

Pla Hache Hente	3	81,80			-
31,01 Sachs Aniethe	3	98,00	Spinnerei	10	228,00
Leips, St Ant 1904	311.	80.80	eipa KammgSp	184.	164.25
Allg. Dtsch. Credit-			l'bur Wolle An		179.50
Anst Ptdbr.	311.	99,40	Riebeck & Ca	81)	186,00
da do.		100,60	Hall Zunkerraffin	0.16	136,50
Leipa HB. Pfdbe.			Steold & Kiessing	-	287.80
8. Xl ank 14	4	99.40	Porti Zement Halle	0	94,78
Alla Dtach Cred A	9	162.00	Yammunalb. E Bacha	1	94,10
Kr. a Sparb. a Lpse	6	118.00	Anidobeine	341.	94.70
Leips Hypothek -Bk	8	189,10		100	100,60
Bank & Grundbeste	81/9	181,75		74.	126.00
Manstelder Kure	0	785			120,00
Deisnitser volle Kuze	20	1580		16	181,00
31. Leips. StreSeph		2.8.80		0	8,00
Hail Straßenbahn	511.	91.50		0	40,00
Laspa Blektr Strb		184,78		0	96.00
Sandermann & Stier	0.16	1.0.,.0	Naumburg Braunk	100	195,50
Vors-A 1.11		90.00	B. Warks v. Ganahasi	10	164 75
Zimmermann H. M.	74.	00,00	A Marke a Chadupan	. 10 1	

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank)
Aktienkapital 160 Millionen Mark – Reserven: 32 Millionen Mark
Provisionatreje Aboake in festvarziaelieben erstiklassione Verto Filiale Halle a. S.,



Zu der Lohnbewegung in der Herren-Mass-Schneiderei

diene zur Aufklärung, dass die unterzeichneten Arbeitnehmerverbände genötigt waren, am 1. März ihre Mitglieder in den Streik treten zu lassen, nachdem bei den Einigungsverhandlungen in Frankfurt a. M. der Arbeitgeberverband trotz weitesten Entgegenkommens der Arbeitnehmer nur eine Bewilligung für Halle a. S. von 2—3% Erhöhung der Löhne gewähren wollte, welches bei einem durchschnittl. Wochenverdienst von 25 Mark pro Woche 50 bis 60 Pfennige ausmachen würde. Ausserdem sollten die Arbeiter sich verpflichten, eine Mehrleistung zu übernehmen, wodurch diese geringfügige Lohnerhöhung wieder vollständig illusorisch gemacht worden wäre. Ein Teil hiesiger namhafter Geschäfte mit ca. 200 beschäftigten Arbeitnehmen hat bereits, ohne es erst zum Streik kommen zu lassen, die gerechte Forderung, 10% Lohnzuschlag, bewilligt. Beweis genug, dass man kann, wenn nur der gute Wille vorhanden ist. Die Arbeitnehmer-Verbände sind jederzeit bereit, einen in Aussicht genommenen Schlichtungsversuch zu ermöglichen. Bis jetzt ist uns noch keiner in Aussicht gestellt worden. Die Oeffentlichkeit und die geehrte Kundschaft der Geschäfte des Arbeitgeberverbandes bitten wir, von dieser den Tatsachen entsprechenden Erklärung Kenntnis zu nehmen und danach zu urteilen.

Der Verband der Schneider und Schneiderinnen etc., Filiale Halle a. S., und Gewerkverein der Schneider (H.-D.) Ortsverein Halle a. S.

Verein für Feuerbestattung in Halle a. S. und Umgegend, eingelt. Verein. Am Donnerstag, den 14. Mårz, abends 81, Uhr, findet in den "Thalla-Festsålen" (Geiststrasse) ein

Oeffentlicher Vortrag

des Herrn Direktor Pauly-Berlin

iber Feuerbestattung unter Vorführung und Erklärung des Modells eines Kromatoriums statt.

Um möglichst zahlreichen Besuch bittet

Alleinverkaut

Leidende, Rekonvaleszenten.

anerkannt bestes

Halle a. S. - Leipzigerstr. 100.

el. ist die neueste leistungsfähigete am Plaze.

= Familienwäsche =

gerolit p. Pfd. 15 - j. getrocanet p. Pfd. 12 - j.
Schonndase u. saub. Behandlung ohne Zusatz
Pot. Pfd. 16 - de errorg mere banken Substanten.
Pot. Pfd. 17 - de errorg mere banken Substanten.
Pfd. 16 - de errorg mere banken Substanten.
Pfd. 16 - de errorg mere banken Substanten.
Pfd. 16 - de errorg mere banken Substanten.

Inh.: Osw. Anders, Dessauerstr. 5, Hof r. II.

Seminar - Kindergarten,

nstandskleid

Der Vorstand.

deutsche Edelgeweihe

von 10-20 Ender, fiber 1 Meter Stangenhöhe, bis 26 Bib. schwer, mit gangem Oberflefer, meistens frifche Geweise, sowie ein großer deutsche Rehbocksgehörne,

dartinter einige Urb & de, bis 11. Bid. ichwer, 30 cm Stangens-ie, mit langem weißen Schabes gebe billigie ab. Bei Abnahme größerer Boften

Otto Baake, Leipzig,

Was

wird Mode? Tausende ersehen es aus dem je zt erschienenen Blank's Moden-Abbum til Frühjahr-Sommer 1912 Preis nur 60 Pig Die anerkannt vorzüglichen Blanck's Schnitte (in 4 bis 10 Grössen) sind bei Hundertausenden im Gebrauch, Erhaltlich bei;

Leopold Nussbaum,

Gutfigende banerhafte Korsetts

NA

NANN

Firmenschilder

in moderner, wirkungsvoller Ausführung liefern preiswert u. schnell

Alpers & Bohne.

Mittelstr. Nr. 2.

Fernruf 2847.

Glasätzerei, Glasschleiferei, Spiegel-Fabrik,

aufgenommen: Kinderwaden Rindersportwaten Rlappfahrstühle.

Nur diesjährige Neuheiten.

Burghardt & Becher,

Leipzigerstr. 10. Part., I., II., III. Et. Mitgl. d. Rab. Spar-Ver.

Pensionat der Böhme'schen Realschule, Presden, gerdinands Die Schule gew. Freiws Zengnis. Wis jest ben. 1161 die Reifeprüfung.

Gold. Birsch"

und Anstands-Unterricht.

Gin neuer Auflus meines Unterrichts für Damesring, den 14. Möre, abende die ihr Donnesring, den 14. Möre, abende die ihr Donnesring, den 14. Möre, abende die ihr Dereisde unflögt: Aneigne, einer guten Körere-baltung, Borträge ib gestlich, Ilmangesformen, Ledungen dazu. Unterricht in allen Nunde und desemblichtigungen, Wolfert Burger, Balger, Donocar 12 MP. Unnötiger Eugus, sowie Detemende Roben jeden werben vermieben. Dugo Traffort Ledierr der Canglunk, Mitglicht, Dugo Traffort, Edierr der Canglunk, Angeleiche

Ronfirmanden C. Siebert

Poststrasse 11. über dem Kaiserdenkmi rragende Neuhelten zu Hoc , Gebürtstagen, Jubiläe , Ehrèn-, Schless-Preis

Ronfirmations-Beidente. Inwelier Tittel, Schmeerftrafte 12, Ede Bapfenfin

Familien - Nachrichten.

Für die vielen Bewelse nerzlicher Teilnahme beim Heimgange unserer ge-lebten Mutter und Gross-mutter, Frau Friederike Meissner

sagen auf diesem Weg nerzlichsten Dank. Paul Meissner und Kinder.

Am 11. d. Mts. verstarb nach längerem Leiden, dennoch unerwartet, unser hochverehrter Chef, der Rechtsanwalt und Königl. Notar

Herr Justizrat E. Pawel. Wir verlieren in dem Verblichenen einen Chef edeler Gesinnung und unermüdlicher Schaffensfreude, Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten!

Nachruf.

Halle a. S., den 12. März 1912.

Die Beamten
des Bureaus des Justizrat Pawel.

Nachruf.

Montag vormittag wurde
Herr Justizrat

Emanuel Pawel

dem Leben abberufen.

aus dem Leben abberufen.

Der Verblichene hat der Gemeindevertretung
12 Jahre als Repräsentant, 9 Jahre als Vorsteher angehört und seine reichen Geistesgaben unermüdlich
und uneigennützig in unsere Dienste gestellt.

Wir verlieren in ihm ein ganz hervorragendes
Mitglied, das besonders auch durch sein bescheidenes,
liebenswürdiges Wesen, durch seine hochherzige
Gesinnung und stete Hilfsbereitschaft sich ein dauerndes, ehrenvolles Andenken bei uns erworben hat.

Halle z. S., den 12. März 1912.

Der Vorstand und das Repräsentanten-Kollegium der Synagogen-Gemeinde.



Bruchleidende,

Mays Ideal-Bruchbandagen.

Jeder neue Kunde erkennt solort, dass er noch nie ein soleh angenehmes Fand getragen. Es wird hinen hir Geld grufekgezahlt, talls Sie nicht zufrieden sein sollten. Die Vorzäge vor allen existierenden Systemen sind:

1. Druck des Rückenwirdels vollständig ausgeschlossen,

2. Volständige Bewegungsfreiheit ohne Beilstagung,

3. Kein Rutsehen oder Verschieben, hein Scheuern oder

Wundwerden mehr.

4. Garante its sicheren, bequemen Sitz.

5. Keine Beilstagung beim Tragen, weder im Gehen, Sitzen,

Lössen, der verschieben, fleiten, Turnen etc.

Lössen, da körperlichtinen, fleiten, Turnen etc.

4. Führt aur Heilung.

7. Führt aur Heilung.

Auswahlsendangen bereitwilliget,

Besuch auf Wunsch sehr gein.

C. Klappenbach, Halle a. S.,

Sochzeites, Jubilaumes und Batengeichenfe in Gold, Gilb und Geinlinger ich er ver filberten Alfenidewaren, iowie Bestede und Löffel.

Konfirmanden - Geldenke

(Allott - Orfgicikt erne Reuheiten in Halsefetten, Armbänbern, Prochen, Medallons, Hengelallons, Hinge, Obrringe, Nabela geftempett, mat ober blant in größer Muswahl.

henswerte Ausstellung große Auswahl in b

Im rüstigen Alter von 53 Jahren erlag gestern unser lieber Kollege Herr Rechtsanwalt und Notar

Justizrat Pawel

einem längeren Leiden. Mit aufrichtigem Schmerze trauern wir um einen hervorragenden Standesgenossen und trefflichen Menschen. Idealer Sinn, vornehme Berufsauffassung und anspruchslose Liebenswürdigkeit gewannen ihm neben dem Vertrauen der rechtsuchenden Bevölkerung die dauernde Wertschätzung aller, die ihn nahezu ein Vierteljahrhundert vorbildlich wirken sahen.

Das Recht hat mit ihm einen verständnisvollen Förderer von seltener Pflichttreue und Begabung verloren.

Sein Andenken bleibt in uns lebendig.

Halle a. S., den 12. März 1912.

Die Rechtsanwälte beim Landgericht Halle a. S.

